

Beim „Tag der offenen Tür“ der Lebenshilfe in Gaggenau-Ottenau hatten die GroKaGe Gaggenau und der Gesangverein Gausbach die Bewirtung der zahlreichen Besucher übernommen. Den Erlös von 1 000 Euro spendeten die beiden Vereine an diesem Abend der Lebenshilfe, „denn die gute Sache muss auch weiterhin unterstützt werden!“ da waren sich Hans-Wolfgang Paulusch von der GroKaGe und Sandra Gerstner vom Gesangverein Gausbach einig und das freute den sichtlich überraschten Geschäftsführer der Lebenshilfe, Martin Bleier sehr.

Bereits zum dritten Mal initiierte Thomas Hegmann, Vorsitzender des Harmonika Spielrings Bad Rotenfels, eine Hockete beim CAP-Markt. Und weil in diesem Jahr die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal ihren 50-jährigen Geburtstag feiert, holte er sich kurzerhand Verstärkung von weiteren Bad Rotenfelser Vereinen ins Boot. Dabei heraus kam eine schöne Veranstaltung mit abwechslungsreichem Essensangebot und musikalischen Darbietungen. Ein Spendenscheck in Höhe von 800 Euro – der Erlös aus der Bewirtung – wurde nun von Vertretern der beteiligten Vereine bei den Murgtal-Werkstätten vorbei gebracht.

Nach einer Werkstattbesichtigung zeigten sich die Besucher von der Vielfältigkeit der verschiedenen Arbeitsaufträge beeindruckt.

Der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier übergab einen Spendenbeitrag an Alicia Lang, die in Niederweier wohnt, für das von ihr mitgestaltete Projekt „Lady’s Voice“ als Dankeschön für ihren Gesangsbeitrag bei der „Hüttengaudi“, eine Veranstaltung im Rahmen des Keschtefestes des Musikvereins anlässlich des 110-jährigen Bestehens. Lady’s Voice ist eine Gruppe von zehn Sängerinnen aus dem Raum Karlsruhe, Rastatt, Baden-Baden und Pforzheim, die mit ihren Stimmen Spenden sammeln für den Kampf gegen Krebs. Sie konnten laut Mitteilung bisher 47 000 Euro an Spenden sammeln und unterstützen damit das Deutsche Krebsforschungsinstitut in Heidelberg und den Kinderhospizdienst des Diakonischen Werks in Karlsruhe. BNN

